

Entweder - oder im Schulkampfe

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **9 (1902)**

Heft 15

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-536224>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Pädagogische Blätter.

Bereinigung

des „Schweiz. Erziehungsfreundes“ und der „Pädagog. Monatschrift“.

Organ

des Vereins kath. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des Schweizerischen kathol. Erziehungsvereins.

Einfiedeln, 1. August 1902.

Nr. 15.

9. Jahrgang.

Redaktionskommission:

Die H. H. Seminardirektoren F. X. Kunz, Hiltirch, Luzern; H. Baumgartner, Zug; Dr. J. Stöbel, Rickenbach, Schwyz; Hochw. H. Leo Benz, Pfarrer, Berg, Kt. St. Gallen; und St. Frei, zum Storch, Einfiedeln. — E i n s e n d u n g e n sind an letzteren, als den Chef-Redaktor, Anserate an die Expedition oder Herrn Sek.-Lehrer G. Ammann in Einfiedeln zu richten.

Abonnement:

erscheint monatlich 2 mal je den 1. u. 15. des Monats und kostet jährlich, für Vereinsmitglieder 4 Fr. für Lehramtskandidaten 3 Fr.; für Nichtmitglieder 5 Fr. Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Rickenbach, Verlagsbuchhandlung, Einfiedeln. — Anserate werden bei einmaligem Einrücken mit 15 Cts. per Quadratcentimeter berechnet; bei Wiederholung Rabatt nach Uebereinkunft.

* Entweder — oder im Schulkampfe.

Der Kampf unserer Tage ist der Kampf des Atheismus gegen das Christentum. Der Atheismus tritt heute in Form der „modernen Ideen“ auf. Der natürliche Mensch soll an die Stelle des wahren Gottes treten. Diese „modernen Ideen“ sind verkörpert im modernen Staate des Liberalismus. Der Liberalismus mit seinem Staate will Christus als sozialen König entronen. Es giebt in diesem Kampfe nur ein Entweder — Oder. Entweder Gott und seine Offenbarung, oder der absolute Mensch als Selbstanbeter; entweder Christus als souveräner König der menschlichen Gesellschaft, oder der moderne liberale Staat als Antichrist; entweder christliche, oder atheistische Gesellschaftsordnung; entweder Unterwerfung unter das Gesetz Christi und wahrer Fortschritt, oder die Orgien der atheistischen sozialen Revolution; entweder gläubiger Christ oder Atheist. Kein gläubiger Christ kann daher ein Liberaler sein, sowie kein folgerichtiger Liberaler gläubiger Christ sein kann. Das Schlachtfeld dieses heutigen Kampfes ist die Schule.“ —

(Aus „Der Zerstörungsgeist der staatlichen Volksschule“, pag. 228. Verlag von Kirchheim 1897.) R.

